

Freiwillige Feuerwehr Ilmenau

Jahresbericht



Niklas Ostermann
(Funkwart)

Jahresbericht des Samtgemeinde Funkwartes

Das Jahr 2022 war ein unspektakuläres, jedenfalls an der Front der Funkgeräte und digitalen Meldeempfänger.

Wie immer mussten diverse Reparaturen an den teilweise stark ver- und gebrauchten digitalen Meldeempfängern vorgenommen werden. Auch das ein oder andere Fahrzeugfunkgerät bedurfte einer Reparatur, die meist auf schnellstem Wege noch vor Ort vorgenommen werden konnte. Mit der Anpassung der operativ-Taktische Adresse (OPTA), die die Funkrufnamen unserer Fahrzeuge enthält ist ein Projekt zur Vereinheitlichung aller vier Löschzüge der Samtgemeinde Ilmenau abgeschlossen worden. So besteht jeder Löschzug nun aus mindestens einem TLF (18-2X-XX), einem LF (18-4X-XX) und einem MTW (18-17-XX). Durch die einheitlichen OPTA's ist die Kommunikation untereinander an der Einsatzstelle, aber auch die Kommunikation mit der Leitstelle vereinfacht worden.

Wie immer reibungslos wurde das alljährliche Funkupdate am Gerätehaus Deutsch Evern durchgeführt. Die Kameraden der FTZ und Mitarbeiter des Landkreises zeigten sich zufrieden mit der Organisation und dem Pflegezustand der einzelnen Geräte.

Ein kleiner Ausblick auf 2023: Die damals moderne, doch heute überholte Technik der SMSAlarmierung wird im Laufe des Jahres durch ein Internet-basiertes Alarmierungssystem landkreisweit

ersetzt. Dies dient einerseits als Rückfallebene zur Alarmierung der Einsatzkräfte, bietet aber zusätzlich einige hilfreiche Funktionen. So kann beispielweise jede Einsatzkraft seine Einsatzbereitschaft in Friedens- und Alarmzeiten in Echtzeit signalisieren, wodurch eine schnelle Übersicht der zur Verfügung stehenden Einsatzkräfte generiert wird.

Ich bedanke mich für die kameradschaftliche Zusammenarbeit mit jedem Einzelnen!

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Niklas Ostermann